

**Landesbibliothek Oldenburg**

**Digitalisierung von Drucken**

**Großherzogliches Theater Oldenburg**

**Großherzogliches Theater <Oldenburg**

**Oldenburg, 1854**

17.12.1914 - Henri Nathansen: Der gute Bürger.

**urn:nbn:de:gbv:45:1-6867**

# Großherzogl. Theater.

Oldenburg.

48

Donnerstag, den 17. Dezember 1914.

38. Vorstellung im Abonnement.

➔ **A u f f ü h r u n g :** ➔

## Der gute Bürger.

Schauspiel in 3 Akten von Henri Nathansen.  
Autorisierte Uebersetzung aus dem Dänischen von Dr. J. Josephsohn.

Leiter der Aufführung: **Dr. Franz Albrich.**

### Personen:

Henrik Halling, Obergerichtsanwalt	Clemens Adami.
Marie, seine Frau	Betty Klinder.
Knud, stud. jur., } ihre	Rudolf Kauba.
Ellen, } Kinder	Grete Wessel.
S. W. Lunding, Generalkonsul	Hugo Gerlach.
Margit, seine Tochter, Knuds Braut	Erna Friederichs.
Tange, Rechtsanwalt	Hans Ebert.
Brink, Assessor	Paul Breitfeld.
Blidstrup, Rechtsanwalt, } in Hallings	Heinz Huber.
Hansen, Schreiber, } Büro	Curt Koffwig.
Die Erzellenz	Theo Münch.
Ein Mädchen	Johanna Janesky.

### Zwischenaktsmusik:

1. Feierlicher Marsch von Beethoven. 2. Adagio aus dem I. Klarinetten-Konzert von C. M. von Weber (Herr Solo-Klarinetist Findeisen). 3. Menuett von Mozart.

Nach dem 2. Akte findet eine längere Pause statt.

### Kassenpreise einschließlich Garderobegebühr während der Kriegszeit:

Fremdenloge I. Rang	4 M — S.	Mittelplatz II. Rang	2 M — S.
Profeniumsloge I. Rang	3 " 50 "	Loge II. Rang	1 " 70 "
Logenstz I. Rang	1. und 2. Reihe	Parterrestz	1 " 50 "
	3. und 4. Reihe	Amphitheater	— " 90 "
Parfett	1. bis 7. Reihe	Galerie	— " 50 "
	8. bis 10. Reihe		

Kassenöffnung 7 Uhr. Anfang 7<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr. Ende nach 10 Uhr.

Vorverkauf von 12 bis 1 Uhr mittags.

Freitag, den 18. Dezember 1914. 39. Vorstellung im Abonnement. **Der gute Bürger.** Anfang 7<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr.

Etwa am Abend eingehende wichtigere Meldungen vom Kriegsschauplatz werden während der Pause oder am Schluß der Vorstellung von der Bühne aus bekanntgegeben.

➔ **Verwundeten Kriegsteilnehmern** werden für sämtliche Vorstellungen im Abonnement an der Abendkasse, soweit Platz vorhanden, freie Eintrittskarten verabfolgt.

**Militärpersonen**, vom Feldwebel abwärts, zahlen an der **Abendkasse** zu den Abonnementvorstellungen die  **Hälfte**  der gewöhnlichen Eintrittsgelder.

Im Theater gefunden: 1 Opernglas. 1 Kneifer mit Futteral. 1 Taschentuch.

**Kartenbestellungen durch den Fernsprecher werden nicht angenommen.**

Schulze'sche Hofbuchdruckerei. Oldenburg.

